

| Seite:   | Seite |
|--|-------|
| Leitartikel: 1962 weiter vorwärts<br>im Produktionsaufgebot . . . . .  | 1     |
| Redaktion: Die Arbeit mit den LPG-<br>Aktivs / Den Einfluß der Partei<br>in den LPG erhöhen.....   | 8     |
| L. St./H. B. Mit der Jugend für die<br>sozialistische Perspektive ihrer<br>LPG .....   | 14    |
| Zum Produktionsaufgebot:<br><i>Franz Merkel</i> : öffentliche Rechen-<br>schaftslegung .....   | 19    |
| <i>Hermann Vater</i> : Die Mitarbeit je-<br>des Genossen entscheidet den Er-<br>folg .....   | 23    |
| <i>Richard Schumann</i> : Wir organisie-<br>ren die Kontrolle in der LPG. . .  | 26    |
| <i>Lilo Stankewitz</i> : Die Frauenaus-<br>schüsse brauchen die Hilfe aller<br>Parteileitungsmitglieder . . . .  | 29    |
| <i>Hans-Dietrich Schröder/Frieda Bößl</i><br><i>Else Schnoor</i> : Das große Gespräch<br>mit den Eltern.....   | 33    |
| <i>Kurt Müller</i> : Zirkel mit ökonomischem<br>Ergebnis.....  | 36    |
| <b>Auf unserem Titelbild:</b>  |       |
| Der Brigadier Genosse Walter Otto (rechts) von der Brigade „Ernst Schneller“ und der Hobler Herbert Kluge, der als Sekretär der APO großen Anteil an der vorbildlichen Verpflichtung seiner Brigade hat. — Näheres über die Brigade „Ernst Schneller“ aus dem Großdrehmaschinenbau „8. Mai“ Karl-Marx-Stadt siehe Leitartikel.                 |       |
| Antwort<br>auf aktuelle Fragen:<br>Prof. <i>Otto Reinhold</i> : Warum mit<br>gleichem Geld mehr produzieren? 39  |       |
| Aus den Erfahrungen der<br>Bruderparteien: <sup>4</sup><br><i>W. Schalabajew</i> — Lebendige Agi-<br>tationsmittel .....   | 42    |
| Kreisleitung Berlin-Pankow antwor-<br>tet: Atmosphäre des Lernens<br>schaffen.....   | 44    |
| Aus Leserbriefen<br>und Zuschriften:   |       |
| Antwort der Brigade „Philipp<br>Müller“: Kein Genosse hat das<br>Recht, Ausschuß zu machen ...   | 45    |
| <i>Fritz Milkowski</i> : Die Kreisleitung<br>hilft der WPO noch zuwenig ...  | 46    |
| <i>Börnert</i> : Nicht mit Preßluft rei-<br>nigen .....  | 47    |
| <hr/>  |       |
| Fotos: Titelbild (Montage), 2. u. 3. Umschlag-<br>Seite: Zentralbild; S. 12: Olsen; S. 16: Land-<br>wirtschaftsausstellung Markkleeberg; S. 21:<br>J. Müller; S. 24, S. 40: Dilcher; S. 28: „Mär-<br>kische Volksstimme“, Schmidtke; S. 30: Edith<br>Neumann; S. 31: Klaus Schmidt;<br>Zeichnung: S. 41: Klaus Arndt<br>Schrift: S. 19: G. Tag |       |

Zuschriften an die Redaktion: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Berlin C 2, Am Werderschen Markt, Fernruf 20 05 81 — Dietz Verlag, Berlin C 2, Wallstraße 76—79, Fernruf 27 63 61 — Lizenznummer 5424 — Chefredakteur: Rudi Wettengel — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (36) Druckerei Tägliche Rundschau — Umschlag und buchbinderische Verarbeitung: Druckerei Neues Deutschland — Erscheint vierzehntäglich. Dieses Heft wurde am 22. Dezember in Druck gegeben.